

3/2024

Grambker Gemeindebrief

Nachrichten—Informationen—Berichte—Termine—Ankündigungen

Evangelische Kirchengemeinde Grambke



BREMISCHE
EVANGELISCHE
KIRCHE



Grambker Kapelle & Kirche

September—November 2024





Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.

Psalm 103,2

JA, das kann ich sagen, wenn ich auf viele Jahre (fast 40!) in der Kirchengemeinde Grambke zurückblicke und noch länger, wenn ich die Zeit mitnehme, in der ich versucht habe, meinen meinen christlichen Glauben zu leben. Nicht vergessen!!! Keine Angst, es kommt jetzt kein umfangreiches persönliches Resümee über die vergangenen Jahre. Vielleicht zu einem späteren Zeitpunkt...? Mich hat dieses Psalmwort (Losungstext vom 1. September 2024) einfach angesprochen. Der Tag, der in der deutschen Geschichte durch den Beginn des Weltkriegs (Überfall auf Polen) eine besondere Erinnerungsbedeutung hat. Nicht vergessen heißt ja auch erinnern! Natürlich gibt es viele ältere Menschen, denen es schwer fällt, sich zu erinnern. Menschen, die an Demenz erkranken, die sich bedingt dadurch so verändern, dass es Angehörigen schwer fällt, sie gut zu begleiten. Gedächtnistraining wird in unserer Gemeinde durch unsere diakonisch-pädagogische Mitarbeiterin Martina Windels angeboten. Wie schön, dass es uns möglich ist, Senioren/innen in ihrem ‚Älter-werden‘ oder ‚Ältersein‘ zu begleiten. Aber auch jüngere Menschen leiden bisweilen an einer Art Vergesslichkeit. „Ach... wir haben uns schon um 15 Uhr getroffen...ich habe gedacht, erst um 16.30 Uhr...“ oder „Ich habe gar nicht mehr daran gedacht, dass heute wieder Konfirmandenunterricht ist...“.

Natürlich, die digitale Informationsflut kommt so manches Mal wie ein mittel-schwerer Tsunami über uns, so dass es schwer fällt, sich an abgemachte Zeiten zu erinnern. Viele Ältere sagen: „Früher war alles besser!“ Da haben wir uns noch auf der Straße getroffen, hinterm Haus auf einer Rasenfläche Fußball gespielt, obwohl es verboten war. Ja, liebe Jugendlichen, man hat sogar an der Tür des Freundes/der Freundin geklingelt und gefragt, ob er/sie rauskommt, um miteinander zu spielen oder etwas zu unternehmen. Oder wer bereits im Besitz eines Telefons (mit Kabel) war, konnte sich sogar schon telefonisch verabreden. Wer nicht, musste in einen gelben Kasten gehen, den man Telefonzelle nannte, mindestens 2x10 Pfennigstücke in den Schlitz stecken, um dann eine Zeit lang telefonieren zu können. War die Zeit dann abgelaufen, musste man nachlegen oder das Telefongespräch war sofort beendet. Und dennoch...mir geht es so, dass ich sagen kann...es hat an nichts gefehlt...so war das damals...als die Zigarettenschale noch 1 DM kostete und man für 50 Pfennig eine Tüte Pommes im Imbiss an der Ecke kaufen konnte. Es gab ja auch fast an jeder Straßenecke einen Imbiss!? Dönerladen – Fehlanzeige!

Liebe Gemeinde, ich merke wie gefährlich es ist, sich nur noch in alten Geschichten und Zeiten zu bewegen. Aber es ist auch schön, sich diese von mir sehr bewusst erlebte Zeit immer wieder in Erinnerung zu rufen.

Die Gesellschaft hat sich in den letzten Jahren enorm verändert. Digitale Medien prägen unseren Alltag. Ohne sie können wir nur noch schwerlich zu recht kommen. ‚Altes‘ nicht vergessen und sich auf ‚Neues‘ einlassen ist sicherlich ein Weg, um sich auch in der heutigen Zeit nicht abgehängt zu fühlen. Wenn wir an Gutes in der Vergangenheit denken, fällt uns dann auch Gott ein? Kann ich ihm dankbar sein oder gar loben und das mit ganzer Seele? Ich glaube, es kommt darauf an! Geht es mir gut und fühle ich mich angenommen, respektiert, habe gute Kontakte, Familie, Freunde, die zu mir stehen - oder eine Gemeinde, in der ich mich wahrgenommen und gut begleitet fühle, dann kann ich sicherlich einfacher dankbar sein und Gott loben. Wenn ich mich aber von allen Menschen verlassen, einsam und enttäuscht fühle und in meinem Kämmerlein vor mich hin leide, wird es mir schwerer fallen. Ich möchte all denen zusprechen: Ja, es gibt sie die unterschiedlichen Befindlichkeiten; aber der Blick nach oben gerichtet, kann uns wieder aufbauen. Wir können von Gott Kraft empfangen, um auch die schwierigsten Zeiten im Alltag zu durchleben. Und damit keine und keiner alleine steht, wollen wir als Gemeinde da sein. Gemeinschaft erlebbar machen ist ein Antriebsmotor, der in meiner Tätigkeit einen hohen Wert hat! Niemand ist nur glücklich und zufrieden! Aber wir, die wir an Gott glauben, können uns daran erinnern, was er für uns getan hat. Gott hat seinen Bund mit dem Menschen geschlossen, der durch das Leben, Sterben und die Auferstehung Jesu bekräftigt wurde. Damals zu Nochs Zeiten hat er einen Bund versprochen, der durch den Regenbogen einen sichtbaren Ausdruck fand. Daran können wir uns immer erinnern – gerade, wenn nach einem

Gewitter, am Himmelshorizont ein schöner Regenbogen erscheint.



Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.

Ihnen und Euch allen eine schöne Zeit des Erinnerns und eines hoffnungsvollen ‚Nach-Vorne-Blickens‘. Gottes Segen sei mit euch!

Ihr/Euer Herbert Hinze, Diakon





***Gospelchor „Sound of Colours“ feiert
10-jähriges Jubiläumskonzert
am 15. September um 17 Uhr***

2014 gründeten Annette Runge und Marlies Nicolmann den Gospel-Pop-Chor „Sound of Colours“. Sie wollten mit diesem Chor einen Ort schaffen, der Menschen jeden Alters, vor allem aber jüngere Menschen anspricht und mit unserem Glauben in Kontakt bringt.

Unsere Pastoren Jens Runge, Thomas Nicolmann-Drews unterstützten die Neugründung in der Anfangsphase und sangen mit.

Schon nach 3 Monaten gab es den ersten Auftritt beim Sommerfest des Sozialwerks der Freien Christengemeinde hier in Grambke.

Der Chor wuchs schnell und vereinte Sängerinnen und Sänger im Alter von 11-80 Jahren. Neben vielen Konzerten, Gottesdienstgestaltungen und Auftritten, ging Sound of Colours immer wieder auf Tournee. Allein oder mit dem Thüringer Gospelchor „Voice & Soul“ gastierten sie u.a. in Erfurt, Mühlhausen, Bad Langensalza, Sankt Peter Ording, Heide und Reifenstein. Höhepunkte der letzten 10 Jahre waren auch das Konzert mit Kathy Kelly und zwei Konzerte im Hammeforum Ritterhude. Radio Bremen gestaltete eine Sendung u.a. mit Sound of Colours zum Thema „Generationenvielfalt“. Viele Jahre bereicherte der Gitarrist Steve Nolte und der Schlagzeuger Stephen Osei den Chor. Zuletzt begleitete die Pianistin Betti Fischer, die leider 2023 verstarb.

Der Chor wuchs auf knapp 40 Mitglieder an und kämpfte sich durch die Corona-Krise. Durch diese und auch interne Unstimmigkeiten verließen viele Mitglieder den Chor.

Die, die blieben - anfangs 10 Mitglieder - bauten die Chorarbeit neu auf. Heute singt ein kleines aber feines Ensemble von 16 Mitgliedern jeden Dienstag von 19.30-21.00 Uhr im Gemeindesaal. Seit April 2023 gehört „Sound of Colours“ zu unserer Gemeinde hier in Grambke. Wir sind dankbar für die musikalischen Erlebnisse mit allen unserer Zuhörern und Zuhörerinnen und wollen mit euch **am 15.9. ab 17.00 Uhr in der Grambker Kirche dieses Jubiläum feiern**. Außer unserem Konzertprogramm laden wir euch zu Fingerfood und Drinks ein. Eintritt frei !



2014 (erster Auftritt)



2016 (der Chor wächst)



2017



2018



2019 (mit Leib und Seele)



2022 (im Hamme-Forum mit Pianistin Bettina Fischer)



2019 (Konzert mit Kathy Kelly)



2024



MENTOR

Schule neu erleben!

Lernerfolg seit 1961

- Christliche Werte als Grundlage
- Solide Allgemeinbildung – für Ausbildung, Studium und Beruf
- Soziales Lernen – Entwicklung persönlicher Potenziale
- Praktika – individuelle, neigungsorientierte Vermittlung
- Berufsbildungsreife (BBR), Erweiterte Berufsbildungsreife (EBBR) oder Mittlerer Schulabschluss (MSA) nach 10 Jahren
- Abitur nach 13 Jahren
- Quereinstieg möglich

www.
privatschule-
mentor.de

Telefon: 0421/61 90-121
Schwarzer Weg 96
28239 Bremen



Von Tradition
geprägt,
durch Offenheit
gewachsen.

Einfühlsame Unter-
stützung seit 1928.

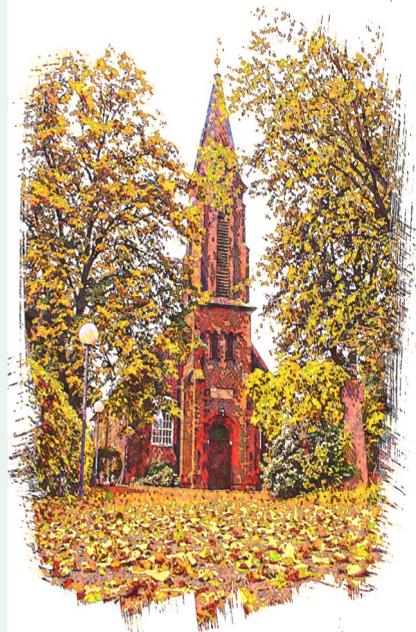


STÜHMER
BEERDIGUNGSI
STITUT

Meisterbetrieb

Tel.: 0421 660 760
www.stuehmer-bremen.de

Wilmannsberg 2 · 28757 Bremen
Rönnebecker Str. 50 · 28777 Bremen



Aktive Frauen der Frauengruppe unserer Gemeinde

Einmal im Monat treffen sich die Teilnehmerinnen der Frauengruppe. Zusammen kochen, Gesellschaftsspiele, Gespräche, Entspannung, Gestaltung des Gottesdienstes zum Weltgebetstag, gemeinsame Unternehmungen - das Programm der Frauengruppe ist vielfältig und wird von den Frauen im Herbst jeweils für das kommende Jahr geplant.

In diesem Jahr wurden die Sommermonate für Außenaktivitäten genutzt. Im Juni haben wir eine Torfkahnfahrt auf der Hamme gemacht. An dem zufällig einzigen trockenen Tag einer regenreichen Zeit hat uns Schiffer Uli vom ehemals harten Leben der Torfkahnschiffer berichtet, aber auch lustige Anekdoten sind nicht zu kurz gekommen. Die ruhige Fahrt auf dem Wasser inmitten der Natur war für uns ein entspannendes und schönes Erlebnis. Im Juli haben Marita und Henry Sander in ihrem Schrebergarten für uns einen Grill-Nachmittag vorbereitet. Bei herrlichem Wetter haben wir es uns dort so richtig gut gehen lassen. Noch einmal ganz herzlichen Dank an die Beiden.

Im August wurde es dann sportlich - es ging zum Minigolf nach Brundorf. Na ja, olympiareif waren unsere Ergebnisse nicht, aber wir haben unser Bestes gegeben und viel Spaß gehabt.

Für das letzte Drittel des Jahres steht noch Beckenbodentraining, eine Kurzreise in den Harz, ein Kinoabend an. Im Dezember beschließen wir dann das Programm mit einer Weihnachtsfeier. Kommen Sie doch gerne dazu?



08 Aus der Gemeinde



Grambker Vokalensemble gibt Konzert

Die Chorwerke der deutsch-romantischen Komponistin **Fanny Hensel**, Schwester des besser bekannten Felix Mendelssohn-Bartholdy, gehören neben ihren Klavierstücken zu ihrem wichtigsten Nachlass.

Am **27. Oktober 2024 um 17 Uhr** werden einige davon im Rahmen einer Abendmusik mit dem **Grambker Vokalensemble** zu hören sein. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten.



*Grambker Vokal
Ensemble*

Gemeindeabend in Grambke

Am Freitag den 01.11. laden wir wieder ab 18 Uhr zum Gemeindeabend ins Gemeindehaus ein. Es wird dann ein buntes Programm für Klein und Groß geben, das gegen 21 Uhr in der Kirche endet.

Zwischendurch gibt es wieder ein buntes Buffet...

Genaueres entnehmen Sie bitte den Plakaten .



Hilfe gesucht

Wir suchen dringend ehrenamtliche Mit-Hilfe für den Gemeindebrief. Kenntnisse im Umgang mit dem PC sind Voraussetzung. Näheres dazu bitte über Pastor Thomas Nicolmann-Drews.



Erntedank-Gottesdienst am 6.Oktober mit Posaunenchor

Am 6.Oktober 2024 feiern wir Erntedank!

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder Anfang Oktober einen Erntedankgottesdienst miteinander feiern. Dabei wird uns wieder unser Posaunenchor musikalisch unterstützen. Unsere Grambker Kirche wird mit diversen Erntegaben schön geschmückt werden und herrlich nach frischem Brot duften. Wenn Sie auch etwas dazu beitragen möchten, wenden sie sich doch bitte an unsere Küsterin Frau M.Haubner! Die nimmt ihre Gaben gerne am Vortag entgegen.

Unser festlicher Gottesdienst beginnt am 6.10. wie gewohnt um 10 Uhr und wird von Pastor J.Runge geleitet. Im Anschluss findet im Gemeindehaus wieder Kirchkaffee statt, wo wir dann frisches Kürbisbrot miteinander teilen wollen.

Abendgottesdienste im Herbsthalbjahr

Nach den Sommerferien wollen wir wieder mit unseren Abendgottesdiensten starten und laden dazu alle ganz herzlich ein. Diese Gottesdienste bieten viel Raum zum Singen, Beten, sich Sammeln, so dass man innerlich zur Ruhe kommen kann. Es können Kerzen entzündet und Fürbitten formuliert werden und man kann sich für ein persönliches Anliegen segnen lassen. Folgende Termine sind vorgesehen:

- Freitag, 27.9. , um 19 Uhr
- Donnerstag, 31.10. um 19 Uhr - zum Reformationstag „500 Jahre Ev.Gesangbuch“
- Freitag, 29.11. um 19 Uhr

Schauen Sie doch einfach mal an einem dieser Termine vorbei und lassen sich auf diese besondere Gottesdienstform ein. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Pastoren Th.Nicolmann-Drews + J.Runge

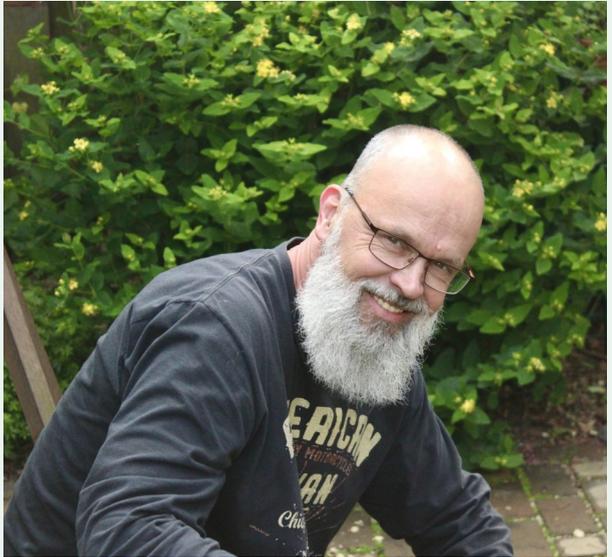




Unser „Neuer“ ist endlich da und seit Juni im Dienst!

Nach längerer Suche ist es endlich gelungen, einen vollzeitlichen Friedhofsgärtner als Nachfolger für den Anfang 2022 ausgeschiedenen Gärtner zu finden. Er hat seine Arbeit bei uns zum 1. Juni 2024 aufgenommen und sich inzwischen gut in sein Arbeitsfeld eingearbeitet. Mit den folgenden Zeilen stellt er sich ihnen kurz vor:

Mein Name ist Jörn Kublenz, ich bin 58 Jahre alt, gelernter Friedhofsgärtner und habe eine enge Bindung zur Grambker Gemeinde, da die Familie meiner Frau eine alt-eingesessene Grambker Familie ist. Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe und bin für ihre Tipps und Anregungen immer aufgeschlossen.



Sie können Herrn Kublenz in der Regel wochentags in der Zeit von 8 – 15 Uhr auf unserem Friedhofsgelände antreffen und ihn gerne jederzeit ansprechen. Er wird in seiner Arbeit weiterhin unterstützt von Herrn Schmit und Herrn Michaelis. Wir freuen uns über die Verstärkung in unserem Friedhofsgärtnerteam. Dank ihres tatkräftigen Einsatzes sieht unser Friedhof jetzt wieder gut gepflegt aus.

Herrn Kublenz wünschen wir für die kommenden Jahre viel Kraft und Freude an seiner Arbeit auf unserem Friedhof!

Für den Kirchenvorstand, Pastor J. Runge

Haushaltsauflösungen aus Bremen Nord

Entrümpelung, Räumung, Haushaltsauflösung
in Bremen Stadt und Landgebiet



Ingo-Horst Warwas • Firmensitz-Bremen Grambke
Tel.: 0421 - 708 43 03 • Mobil: 0174 - 472 85 64

Mein Angebot für Sie:

- Haushaltsauflösungen
- Entrümpelungen
- Räumungen
- Sperrmüllbeseitigung aller Art
- Haus, Wohnung, Keller
- Dachboden, Garage, Parzelle
- Umzüge in Seniorenwohnungen

Weiterhin biete ich an: Renovierungsarbeiten
Rund ums Haus und Wohnung

HECKMANN BESTATTUNGEN

*Würdevoll und
preiswert bestatten ...
... nicht nur in Grambke
und Bremen-Nord*

24 Std. Rufbereitschaft



14411

www.heckmann-bestattungen.de

Alles geregelt, alles bezahlt

**Die GE·BE·IN VorsorgeKombi ab 50 Jahren:**

In einem Bestattungsvorsorgevertrag werden Ihre Wünsche exakt festgehalten, die Kosten nach heutigem Stand ermittelt, mit einer **Preisgarantie** versehen und über die GE·BE·IN Sterbegeldversicherung abgesichert.



GE·BE·IN
Bestattungsinstitut



100 Jahre
an Ihrer
Seite



4 Läden auf einen Streich!



BurgerBlatt



Käse & Co. by Boes

Burger Heerstraße 34 | 28719 Bremen-Burg | Telefon 0421 64 10 46
Fax 0421 64 75 38 | www.fleischerei-boes.de



Informationen
zu Grabanlagen im Friedhofsbüro!
Tel.: 64 01 10



**Leistungsstark –
Servicefreundlich**



Burger Heerstr. 25 ● 28719 Bremen
☎ 0421- 6 44 10 30 ☎ 0421-6 44 14 94
hegeling@t-online.de

Burger Heerstr. 40 ● 28719 Bremen
☎ 0421- 6 44 81 81 ☎ 0421-6 44 96 14
ake-medisan-egeling@gmx.de

www.burg-apotheke-egeling.de

FRENZEL

REISEN
 Qualität fährt vor

Ihr Partner für Bremen und Umzu!

seit
1968



Frenzel Reisen KG | Tel. 0421/64 20 30 | www.frenzel-reisen.de

Weniger Stress.
 Mehr Verbundenheit.
Wir übernehmen die Grabpflege.
Manchmal ist weniger mehr.



WINTER
Aus Leben erinnern
FRIEDHOFSGÄRTNEREI

Waller Friedhof 5, 28219 Bremen
www.friedhofsgaertner-wei-winter.de
 Tel. 0421 61 33 35

KURZKE

Thomas Kurzke
 Malermeister

Emdor Straße 73 | 28219 Bremen
 Telefon: 0421-3 96 17 42 | Telefax: 0421-39 35 08
 E-Mail: t.kurzke@t-online.de | www.maler-kurzke.de

STEINMETZBETRIEB HINRICHS

INH. PIET HOPFENHEIT · STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER



- Grabdenkmäler
- Einfassungen
- Grabschmuck
- Wir beliefern alle Friedhöfe
- Liegeplatten
- Naturstein für Haus und Garten

Bördestr. 4 · 28717 Bremen-Lesum · Tel. 0421- 63 45 96 · Fax 0421- 63 70 57
info@steinmetzbetrieb-hinrichs.de · www.steinmetzbetrieb-hinrichs.de

Hier könnte auch ihre
 Werbung stehen.

Kontakt:

Hier könnte auch ihre
 Werbung stehen.

Kontakt:

**WIR
HELFEN
MENSCHEN.**

Tagespflege Grambke

Tel.: 0421-64 90 00 | www.sozialwerk-bremen.de



SOZIALWERK DER FREIEN CHRISTENGEMEINDE

TOTO



ERFRISCHEND ANDERS DAS ORIGINAL WASHLET™

**MIT UNS SCHNELL UND
SAUBER EINGEBAUT!**



BERGMANN

Bäder mit Ideen -
Heizung mit System

Bergmann GmbH

Nordstraße 375
28219 Bremen

Tel: 0421 / 6 96 74 40

kontakt@bergmann-bremen.de

www.bergmann-bremen.de



**MIT PROFIS
SCHNELL ZUM EIGENEN
WASHLET™!**





So. 8. September / 15. Sonntag nach Trinitatis

11:00 Uhr Der *andere* Gottesdienst
Pastor Nicolmann-Drews & Team



So. 15. September / 16. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst & Taufen
Pastor Nicolmann-Drews



So. 22. September / 17. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (T) - Pastor Runge



So. 29. September / 18. Sonntag nach Trinitatis

11:00 Uhr Gottesdienst zum KiBiWe
T.Eriksons&Diakon Hinze+Taufen

So. 6. Oktober / 19. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Erntedank-Gottesdienst
Pastor Runge & Posaunenchor

So. 13. Oktober / 20. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst & Taufe
Pastor Runge



So. 20. Oktober / 21. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (W) - Pastor Runge



So. 27. Oktober / 22. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst & Konventswahl
Pastor Runge

Fr. 31. Oktober / Reformationstag

19:00 Uhr Abendgottesdienst zum
Reformationstag
500 Jahre Ev. Gesangbuch
Runge & Nicolmann-Drews

Sa. 2. November /

16:00 Uhr Minikirche
Team Minikirche



So. 3. November / 23. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst zur Goldenen- &
Diamanten Konfirmation
Pastor Nicolmann-Drews &
Posaunenchor

So. 10. November / Drittlezter Sonntag

11:00 Uhr Der *andere* Gottesdienst
Diakon Hinze&Team



Mo. 11. November / Vorletzter Sonntag

16:00 Uhr Familien-Gottesdienst
KiTa&Pastor Nicolmann-Drews

So. 17. November / Volkstrauertag

10:00 Uhr Gottesdienst
Pastor Nicolmann-Drews &
Posaunenchor

So. 20. November / Buß- und Bettag

10:00 Uhr Gottesdienst
Diakon Hinze&Team

So. 24. November / Ewigkeitssonntag

10:00 Uhr Gottesdienst
Pastor Runge

Sa. 30. November / zum Basar

15:00 Uhr Gottesdienst zum Basar
Pastor Nicolmann-Drews

So. 1. Dezember / 1. Advent

10:00 Uhr Gottesdienst
Pastor Nicolmann-Drews



GEMEINDEBÜRO 28719 HB

Hinter der Grambker Kirche 7

Anke KowalzikTel.: 64 01 66 buero.grambke@kirche-bremen.de
Mo./ Fr. 9:00—11:00 Uhr**KÜSTER****Martina Haubner** Kirche, Gemeindehaus Tel.: 0172 - 700 9778 über Gemeindebüro 64 01 66**FRIEDHOFSBÜRO**

Hinter der Grambker Kirche 7

Julia Plugowsky
Susanne GarbadeTel.: 64 01 10 friedhof.grambke@kirche-bremen.de
Mo.—Fr. 9:00 11:00 Uhr**GEMEINDEDIAKONIE****Martina Windels** Fr. 12:00—13:00 Uhr Tel.: 69 499 499 martina.windels@kirche-bremen.de**JUGENDHEIM**

Hinter der Grambker Kirche 18

Diakon Herbert Hinze Mobil: 0152 2399 5629
Büro JugendheimTel.: 69 19 906 herbert.hinze@nord-com.net
Tel.: 64 40 348**KINDERTAGESHEIM**

Hinter der Grambker Kirche 18a

Ute WollschlägerTel.: 64 03 23 kita.grambke@kirche-bremen.de
Mo.—Fr. 8:00—15:00 Uhr**KIRCHENMUSIK****Juan G. Martines**

• Posaunenchor

Tel.: 0176 - 6746 8339

juangmtbn@gmail.com

Rebecca Rolke

• Orgel, Kirchenchor

Tel.: 6845 8983

r_rolke@yahoo.de

Marlies Nicolmann

• Gospelchor

Tel.: 64 37 067

sunborn.music@web.de

PFARRBEZIRK I

Gespräche und Besuche jederzeit nach Vereinbarung

Pastor Thomas Nicolmann-Drews

Tel.: 64 37 068

thomas.nicolmann-drews@kirche-bremen.de

PFARRBEZIRK II

Gespräche und Besuche jederzeit nach Vereinbarung

Pastor Jens Runge

Tel.: 64 91 911

jens.runge@kirche-bremen.de

KIRCHENVORSTAND

/ Sprechzeiten nach Vereinbarung

Tanja Eriksons
Rolf LübbersVerw. Bauherrin
Bauherrkirchenvorstand@bremen-grambke.de
Kontakt über Gemeindebüro Tel.: 64 01 66

*"Lasst eure Lenden umgürtet sein
und eure Lichter brennen!"*

Lukas 12,35

Spendenkonto der Ev. Kirchengemeinde Grambke :
Evangelische Bank IBAN: DE55 5206 0410 0106 4289 67

18 Treffpunkte

BEGEGNUNGEN (alle Veranstaltungen im Gemeindehaus)



Der **SENIORENTREFF** trifft sich: *freitags* von **14:30 - 16:30 Uhr** im Gemeindehaus.
Termine: 27.09. / 18.10. / 22.11. Info: **Martina Windels** Tel.: 0151/17981171



Gedächtnistraining / donnerstags von 13:30 bis 16:00 Uhr

Anmeldung erforderlich !

Termine: 05.09./im Oktober nicht –Feiertag ! / 07.11 / 05.12 . Infos bei **Martina Windels** Mobil: 0151/1798 1171



BESUCHSDIENSTGRUPPE, einmal im Monat mittwochs von 14.30 – 15.30 Uhr im Gemeindehaus. Termine: **11.09. / 23.10. / 20.11.**

Info: **Martina Windels** Tel.: 69 499 499 Mobil: 0151 / 17981171

FRAUENGRUPPE jeden 2. Donnerstag im Monat um 18:00 Uhr im Gemeindehaus.

Info: **Gabi Rentzow** Tel.: 64 23 87



Grambker Klön-Café, wieder NEU -für kontaktfreudige Menschen, Klönen & Kontakte
Mittwochs 14:30 bis 16:30 Uhr.

Termine: 16.10. / 13.11.

Martina Windels Mobil: 0151 1798 1171



Offener **Gebetstreff 1x monatlich** in der Kirche jeweils montags um 19:00 Uhr.
Nächste Termine: 7.10. / 4.11. / 2.12.

• **Abendgottesdienst um 19: 00 Uhr am Fr. 27.09 / 31.10 - Reformationstag / 29.11.**

KINDER



Die Informationen für Aktionen für Kinder finden sie im Flyer oder bei
Instagram: Kinder-Kirche Grambke



JUGENDLICHE (alle Veranstaltungen im Jugendheim)



JUGEND-TREFF, jeden **Montag von 18:00 bis 19:30 Uhr** - Billard, Kicker, Darts, Tischtennis, Musik, Freunde treffen und mehr

OLDIE-TREFF, ab 16 Jahren, jeden **Montag ab 19:30 Uhr**

JUGEND-TREFF, jeden **Donnerstag ab 17:00 Uhr**

TEAMER-TREFF, **Donnerstags nach Absprache Mi. 14.8. um 19:00 Uhr**
für interessierte und motivierte Jugendliche

WAS ES SONST NOCH GIBT:



ANONYME ALKOHOLIKER, dienstags um **19:30 Uhr** im Jugendheim.



ÖKUMENISCHE ANDACHT Einmal im Monat um **16:00 Uhr.** im Seniorenwohnpark Lesum - Am Burgplatz 2



Die **ELTERN-KIND-GRUPPE**, freitags von **09:30 - 11:30 Uhr** im Jugendheim.

Auskünfte: **Carolin Kübler**, Telefon 0152-549 71781

MUSIK



POSAUNENCHOR Probe - mittwochs - **20:00 Uhr** im Gemeindesaal.
zunächst mittwochs - **17:30 Uhr**, dann nach Vereinbarung, trifft
sich im Gemeindesaal die Anfängergruppe des Posaunenchors
Leitung: **Juan González Martines** Mail: juangmtbn@gmail.com Tel.: 0176 - 6746 8339



GOSPELCHOR Probe - dienstags - **19:30 bis 21:00 Uhr** im Gemeindesaal.
„*Sound of colours*“
Leitung: **Marlies Nicolmann** Tel.: 64 37 067

KREATIV



Basteln, Werkeln, Klönen oder Stricken für den „*Brot für die Welt*“ - Basar
Jeden 1. & 3. Donnerstag um **19:00 Uhr** im Gemeindehaus.

Info: **Ingrid Stichert** Tel.: 64 55 73



Anmeldeschluss für die Goldene & Diamantene & Eiserne Konfirmation bis 20.10.2024

Noch einmal laden wir auf diesem Wege gerne alle Jubilare ein zu unserem gemeinsamen Gottesdienst am **03.November 2024** mit anschließendem Beisammensein. Eingeladen sind alle vor 50, 60 oder 65 Jahren Konfirmierten— also wer **1973/74** , **1963/64** oder **1958/59** konfirmiert wurde.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich unbedingt anmelden **bis 20.10.2024**. So kann das Vorbereitungsteam diesen Festtag gut vorbereiten. Anruf im Gemeindebüro reicht dazu aus (Tel.64 01 66), oder mailen Sie uns Ihre Nachricht an :
buero.grambke@kirche-bremen.de . Auch wer in den Jahren zwar konfirmiert wurde, aber nicht in Grambke oder Mittelsbüren zuhause war, darf gerne mitfeiern.

Im Namen des Vorbereitungsteams:

Mit herzlichen Grüßen, Ihr Pastor Thomas Nicolmann-Drews



EINLADUNGEN...

Alle Jugendlichen oder Junggebliebenen, die Lust und Interesse haben, die Angebote und Veranstaltungen des Jugendheims mit zu planen, eigene Ideen zu entwickeln und mit anderen gemeinsam etwas zu unternehmen, sind eingeladen, am **TEAMER-TREFF** teilzunehmen. Der nächste Termin ist am **Mittwoch, den 2.10.2024 um 19h!!!** Beim letzten Mal war Christian Kück vom Pool der Ev.Jugend anwesend und freut sich auch am 2. Oktober wieder mit dabei zu sein!

Juleica-Schulung im Haus am Paschberg in Wulsbüttel

Vom **4. - 9.10.** und vom **15.-17.11.2024** wird eine Jugendgruppenleiterschulung seitens des Landesjugendpfarramts angeboten. Teilnehmen können Jugendliche ab **15 Jahren**, die Interesse haben sich ehrenamtlich in der Gemeinde zu beteiligen. Informationen über die Kosten, die Anmeldung und evtl. noch freie Plätze sind umgehend bei Herbert Hinze zu erhalten.

Anmeldungen und genaue Infos sind im Jugendheim erhältlich!

Am **Buß-Bettag, dem 20.11.24 um 10Uhr** findet in der Grambker Kirche ein **Jugendgottesdienst** statt. An diesem kirchlichen Feiertag haben alle Schüler/innen schulfrei, die einen Gottesdienst besuchen!

Nähere Infos bei Herbert Hinze.

ERGEBNISSE vom WILLI-STUTE-GEDÄCHTNIS-POKAL- TURNIER 15.6.2024

1. Sunday Kicker
2. Burger NLZ
3. Wäldchen-Seniors
4. FC Holzbein
5. Gemeindevertretung
6. Check 24



Es wird zunehmend schwieriger, verlässliche Zusagen von mitspielenden Teams zu erhalten. In der Vergangenheit gab es Turniere, die im Schnitt immer mit 8-10 Teams ausgerichtet werden konnten; 1-2x sogar mit 12 Teams! Wir haben uns aber gefreut 6 motivierte Mannschaften am Start zu haben, die alles dafür taten, um den großen Wanderpokal zu gewinnen. Es wurde nach dem Modus **Jeder gegen Jeden** gespielt und das letzte Spiel war auch - zufälligerweise - das Spiel, um den Turniersieg.

Knapp, aber verdient, besiegten die **Sunday Kicker** mit den *Greulich Brothers* das Nachwuchs-Team der **Burger NLZ** und konnten den großen Wanderpokal mit nach Hause nehmen! Ein Sieg für das Burger Team wäre erforderlich gewesen, um das Turnier zu gewinnen – man munkelt, dass der psychische Druck zu groß war.

Der letztjährige Turniersieger – die **Wäldchen-Seniors** um das Gründungsmitglied Mirko Heyne – hatte arge Personalprobleme und musste in diesem Jahr mit dem **3. Platz** zufrieden sein.

Das aus vielen Vereinsspielern neu zusammengesetzte Team um Kilian Klein, der **FC Holzbein**, erreichte einen für sie doch eher enttäuschenden **4. Platz**.

Ein wenig unter Wert ist die Platzierung der **Gemeindevertretung** anzusiedeln. Das mit Konfirmanden aufgefüllte Team (Junis, Josha und Malte) sowie einem Handballtorwarttrainer (Kuba) sowie Tobi Behler als Rückhalt zeigte eine sehr gute Leistung, kam aber nicht über den **5. Platz** hinaus. Gerne hätte man gegen die Wäldchen-Seniors gewonnen, musste sich aber mit einem 0:0 begnügen.

Auch wenn es der **6. Platz** wurde; das Team von **Check 24** um Spielertrainer Tamme hat wahrlich nicht enttäuscht. Diese Mannschaft hat Potential und kann bei einem nächsten Turnier besser abschneiden.

Es war ein super faires Turnier und dafür gilt allen Spielern und auch den Besucher/innen und Besuchern ein großes Lob ausgesprochen!

Ein ganz herzliches Dankeschön allen, die mitgeholfen haben, das Turnier in bewährter Form durchzuführen. Insbesondere sei dem Catering-Team **Tanja, Ela, Yasmin, Louisa und Swantje** gedankt, die für das leibliche Wohl und damit für eine gute Atmosphäre sorgten.

In eigener Sache:

Ein Höhepunkt des Turniers war für mich (Herbert) der Besuch meines alten Trainers – Werner Böhm – aus meiner Vahrer Fußballzeit in der höchsten Bremer Spielklasse. 5 aufregende und erfolgreiche Jahre konnte ich dort in einem tollen Team spielen. Aufgrund der Initiative von Mirko kam er völlig überraschend für mich zum Turnier -. nachdem er erst von Rolf fehlgeleitet wurde! - und brachte ein kleines süßes Schoko-Präsent mit. Es gab viel zu erzählen und meine Freude war überwältigend. Ein toller Turnier-Abschied!



Motto: GANZ GRAMBKE GEHT BADEN...?!

Nach den Sommerferien wird es am **Sams- tag, den 14. September 2024** auf dem Gelände des Grambke Seebads bereits zum **fünftenmal** ein gemeinsames Sommerfest unter Beteiligung vieler Einrichtungen des Stadtteils zum oben genannten Motto geben. Es sind wieder unterschiedliche musikalische, tänzerische, kreative und spielerisch-sportliche Angebote für alle Altersgruppen in der Zeit von **14.30 – 17.30 Uhr** geplant. Selbstverständlich werden viele Stände für das leibliche Wohl sorgen. Neben selbstgebackenen Kuchen werden Waffeln, Popcorn, Eis, Bratwürste, Pommes etc., sowie kalt-warme Getränke angeboten. *Gerne nehmen wir Kuchen Spenden entgegen!* *Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung von Jung bis Alt!* *Genauere Infos bei Diakon Herbert Hinze.*



KONVENTSWAHL am 27.10.2024 nach dem Gottesdienst

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir nicht nur zum ‚Kirchkaffee‘, sondern auch zur Wahl zum Konvent der Kirchengemeinde Grambke ein. Turnusmäßig scheidet die Hälfte der Konventsmitglieder aus (10 Personen); sie können sich allerdings wieder zur Wahl stellen und gewählt werden.

Der Konvent ist ein wichtiges Gremium der Kirchengemeinde Grambke, unter anderem ist er zuständig...

- für die Pflege des christlichen Glaubens und Leben in der Gemeinde,
- für die Ordnung des Gottesdienstes,
- die Wahl des Kirchenvorstands,
- die Wahl der Pastoren/innen der Gemeinde,
- der Mitgestaltung des Stellenplans,
- der Abnahme der Jahresrechnung und Aufstellung des Haushalts

Gesucht werden Menschen aus der Gemeinde, die Interesse und ein wenig Zeit haben, sich in der Gemeinde in diesem Dienst zu engagieren.

Wählbar sind alle **volljährigen Gemeindeglieder**, die **seit mindestens 6 Monaten** in der **Wählerliste** eingetragen sind. Um zu wählen oder sich zur Wahl zu stellen, ist es gemäß unserer Gemeindeordnung notwendig, sich in eine Wählerliste eintragen zu lassen. Dies musste bis zum **27.4.24!** erfolgt sein!

Diese Wählerliste bildet dann gleichzeitig die **Gemeindeversammlung**, aus deren Mitte der Konvent dann gewählt wird. Mit der Konfirmation (ab 14 Jahren) können auch **junge Menschen** in die Wählerliste aufgenommen werden und wählen.

Im **Jahr 2025** wird dann aus der Mitte des neu gewählten Konvents ein Teil des **Kirchenvorstands** gewählt.

Antragsformulare und weitere Informationen gibt es im Gemeindebüro, beim Kirchenvorstand, bei den Pastoren und beim Diakon der Gemeinde.



JUGENDFREIZEIT 2024 **Plonerhof in Nauders bei Mühlbach/Rodeneck** **Südtirol vom 21./22.6. - 7.7.2024**

Die Gruppe bestand aus 60 Personen (inkl. dem erfahrenen Team und dem Busfahrer) im Alter von 13-66 Jahren!

Abfahrtsort war wiederum das Gelände des Busreiseunternehmens Frenzel-Reisen mit viel Platz für PKW's und Einräumen des Gepäcks...allerdings zu mitternächtlicher Zeit um 0.30h! Neben dem Reisebus hatten wir einen Transporter für das Gruppengepäck, den Rene' und Mika auf Hin- und Rückfahrt durch die Berge fuhren. Herzlichen Dank dafür! Ein Vorteil war auch, dass wir zum Einkauf – bevorzugt Brixen - nicht immer mit dem Reisebus fahren mussten – und dadurch eine große Erleichterung hatten!

Dank unseres Busfahrers Maik hatten wir eine sehr entspannte Busreise mit genügend Pausen und überpünktlich um 15.30Uhr erreichten wir unser Ziel: den Plonerhof! Der Eigentümer Egon Tschurtschentaler hatte noch gar nicht mit unserer Ankunft gerechnet, begrüßte uns aber überaus freundlich.

Der Plonerhof (Erste urkundliche Erwähnung im 15Jh.) bestand aus einem großen Gebäude (4 Etagen), in dem sowohl die Zimmer wie auch die Gruppenräume, Speiseraum, Küche etc. waren. Die Küche war gut ausgestattet, so dass die verschiedenen Kochteams sich entfalten konnten. Leider waren einige große Küchengeräte nicht mehr ganz up-to-date; jedoch als erfahrenes Team wurde entsprechend improvisiert! Die Spülmaschine lief auf alle Fälle einwandfrei, so dass das Abwaschen – ein wenig – beschleunigt wurde.

In jedem Zimmer befand sich ein eigenes Bad mit Dusche und Toilette.

Im Haus gab es einen großen Speise- und Gruppenraum. Im Kellerbereich hatten wir einen Aufenthaltsraum mit der Möglichkeit zum Tischtennispielen. Auch unsere regelmäßigen Andachten fanden hier in gewohnter Atmosphäre statt und am vorletzten Abend die stimmungsvolle Abschluss-Party!

Da in unmittelbarer Nachbarschaft zu unserem Haus ein bäuerlicher Hof lag, gingen bei einigen Teilnehmer/innen die Kinnlade ein wenig nach unten. Stallgeruch machte sich bemerkbar! Der uns alleine zur Verfügung stehende Pool von ca. 100qm ließ aber schnell die Freude und das Lachen im Gesicht erscheinen!

Umgeben war das Haus (in 950m Höhe) von hohen Bergen und Tälern; für uns Norddeutsche eine ganz andere – aber eindrucksvolle – Landschaft. Von den Balkonen hatten wir einen einzigartigen Blick – oft über den Wolken - in die Szenerie Südtirols, so dass wir fast täglich Gleitschirmflieger/innen beobachten konnten

Eine kleine Rasenfläche, die zum Schweden-Schach-Feld umgewidmet wurde, erweiterten noch die Freizeitmöglichkeiten. Zum Fußballspielen auf einem professionellen Kunstrasenplatz begab man sich auf eine kleine Wanderung bergabwärts (ca. 15 Minuten); der Rückweg war entschieden länger (mindestens 30 Minuten!) mit entsprechender Anstrengung. Eine andere für uns vorgesehene Spielfläche – außerhalb des Ortes - wurde zum Bergfest genutzt. Auch in diesem Jahr mussten die Teils eine klare Niederlage gegen die Teamer hinnehmen. Tamme und Leander werden es verschmerzen können...!?

Wie immer hat sich das Team in Bremen vorab Gedanken über das Programm gemacht; und – wie so oft – haben wir vor Ort manche Vorhaben verändert und der entsprechenden Wetterlage angepasst. Neben den Workshop-Angeboten, haben wir in diesem Jahr mehrere Ausflüge machen können, da wir ja den Reisebus vor Ort hatten. Die Städte Brixen, Bozen und Meran lohnten auf alle Fälle einen Besuch! Nur in Bozen hatten wir fast den gesamten Tag Regen; die anderen Tage schien immer die Sonne, selbst wenn auch mal zwischendurch ein Regenschauer sowie Gewitter in der Nacht dazwischen kamen.



Ein Ausflug führte uns - am gefühlt heißesten Tag – zur Rodenecker Alm mit der Option zum ca. 2.300m hohen Astjochgipfel zu wandern. Von der großen 60'er-Gruppe haben sich ca. 25 Personen diese Tortur angetan. Das war schon anstrengend und man freute sich nach langem Abstieg auf eine eiskalte Saftschorle in einer Berghütte! Man munkelt, der Leiter der Fahrt, hätte auf dem Rückweg leichte Wahnerscheinungen gehabt und sah an jeder Ecke des Weges eine Trinkstation, die sich dann aber als Fata Morgana herauskristallisierte!?

Kreative Workshops: T-Shirts bemalen, Wellness-Massage, Schweden-Schach-Turnier, Texte (Poems) selber schreiben, Foto-Wanderung, Schloss Rodeneck-Tour, Tischtennis-Turnier, Fitness-Workshop, Häkeln ... ließen keine Langeweile aufkommen.

Das Bergfest mit Grilldelikatessen (Mika, Nico und Rene) reichte für mehrere Tage. Am Nachmittag fanden die Alpen-Games unter Einbeziehung des Pools unter Leitung des Teams statt.

Da während der Freizeit die Fußball-EM noch in vollem Gange war, haben wir selbstverständlich die Deutschland-Spiele in unserem Programmablauf mit einbezogen. Durch den mitgenommenen Beamer konnten wir alle Spiele gut verfolgen. Unstimmigkeiten über Schiedsrichterentscheidungen sollen hier nicht diskutiert werden! Alle klar – Nico!?

Unser Abschiedsessen fand auf der anderen Seite des Tales in einem tollen Restaurant mit malerischen Kulisse statt. Auch hier war für unsere Gruppe ein Riesen-Bildschirm aufgestellt, um das Ausscheiden Deutschlands gegen Spanien mit erleben zu können. Viva Espana!

Positive Rückmeldungen gab es zu den regelmäßig für alle stattfindenden **Gute-Nacht-Andachten**: viele Teilnehmende – manchmal mit, dann wieder ohne Teamer - bereiten sie vor; Texte wurden oft selbst geschrieben; Kuschatmosphäre, andächtige Stille in solch einer großen unterschiedlich besetzten Gruppe; das Verlangen mal abzuschalten war spürbar. Ein Höhepunkt war sicherlich in diesem Jahr die Abschiedsandacht am letzten Abend, da sie die letzte unter der Mitwirkung von Herbert war. Hier flossen mehr als ein paar Tränen...!

Die gemeinsamen Mahlzeiten sowie die kulinarischen Ergebnisse der Kochteams (für jeden Tag 2 Teamer + 4-5 Teilnehmende) waren Spitze! Vegetarische Essenszubereitung wurde bei jeder Mahlzeit mit eingeplant! Unser Busfahrer Maik, war sich nicht zu schade, Küchendienst und bei anderen Aktivitäten dabei zu sein! Er war ein fester Bestandteil der Gruppe!

Natürlich wurden alle Teilnehmenden morgens von unserem Musikteam geweckt. In diesem Jahr waren auch mal unterschiedliche Musikgenres am Start und nicht nur ‚Aufstehn ist schön‘... Eine sehr gelungene Abschlussparty, Sieger-Ehrungen und das Laudatio an das TEAM beendeten den vorletzten lockeren Abend.

Der letzte Tag stand unter dem Motto: Saubermachen!!! Es macht sich bemerkbar, dass wir viel Erfahrung mitbringen und so konnten wir das Haus zur großen Freude von Egon&family in bestem Zustand übergeben. Ein Lob an die Gruppe!

Die Mischung von ‚Neuen‘, die das erste Mal dabei waren und ‚Alten‘, die viele Jahre Freizeiterfahrung haben, hat sich wiederum bewährt. Dieses Gemeinschaftserlebnis schafft jedem ein Gefühl von Zugehörigkeit. Nähe, Zuwendung und Wertschätzung werden erfahrbar und haben auch diese Fahrt zu einem einzigartigen Erlebnis werden lassen. Dafür danke ich der ganzen Gruppe und allen Gruppen, die sich mit der Gemeinde und mir auf den Weg in den vergangenen Jahren/Jahrzehnten gemacht haben. Insgesamt waren es 40 Sommerfreizeiten!

28 Gemeindejugend

Das gut eingespielte Leitungsteam machte es möglich, dass die Jugendlichen viel Spaß hatten und sich sehr wohl gefühlt haben.

Ein ganz besonderer und herzlicher Dank gilt noch einmal dem Team Yasmin, Louisa, Sandra, Mirko Mika, Nico, Ben und Rene', ebenso an Jannik und Melanie so wie unserem Griechen, die sich mit ins Team eingebracht haben. Nur mit euch und den Vorgänger-Teamern war es mir möglich, solche Fahrten zu organisieren und durchzuführen. Bei aller Anstrengung (24/7-Tage-Woche) hat es vor allem viel Freude und Spaß gemacht und wie so vieles werde ich (Herbert) das in Zukunft ganz sicher sehr vermissen!!!

Nochmals Danke an ALLE, die zum Gelingen dieser Fahrt beigetragen haben!





Liebe Gemeindeglieder,

nach schönen und erholsamen Sommerferien sind alle Kinder mit ihren Familien sowie alle Mitarbeitenden gut wieder im Kita-Alltag angekommen. Die neuen Kinder sind zurzeit noch in der „Eingewöhnung“ und lernen gerade den Tagesablauf sowie ihre Gruppen mit den Kindern und alle Mitarbeitenden kennen.

Das neue Kita Jahr haben wir als Mitarbeiterteam mit einem Planungstag für unser Gewaltschutzkonzept zum Thema Sexualpädagogisches Konzept gestartet. Hierfür hatten wir eine externe Referentin, die diesen Tag mit uns gestaltet hat. Das war für uns alle ein spannender und arbeitsreicher Einstieg nach den Sommerferien.

Vor den Ferien haben wir mit allen Familien und Kindern ein schönes Sommerfest und vorher einen tollen Familiengottesdienst gefeiert. Im Gottesdienst haben wir gemeinsam mit den Kindern die Geschichte von Zachäus aufgeführt und viele Lieder gesungen.

Anschließend gab es auf dem Kita-Gelände verschiedene Aktionen, wie z.B.: Bobby-Car-Rennen, Kinderschminken und Kreative Angebote. Auch für das leibliche Wohl gab es verschiedene Leckereien, sowie Muffinspenden von den Eltern **-Vielen Dank nochmal dafür!**

Vor den Ferien wurden ebenfalls noch die Schulkinder von unserem Pastor Thomas Nicolmann-Drews bei einem Abschiedsgottesdienst verabschiedet. Es gab einen geschmückten Stuhl, auf dem die Kinder nacheinander Platz nehmen durften.



Dann wurden die Abschiedsbriefe vorgelesen, die jede Gruppe für die Kinder geschrieben hatte. Jedes Kind bekam zum Abschied noch einen Schutzengel und den persönlichen Segen.

Als nächstes steht für uns ein **Familiengottesdienst zum Thema Licht und Dunkelheit** an. Das wollen wir am Montag, den 11.11.2024 gemeinsam in der Grambker Kirche feiern. Anschließend wollen wir gemeinsam einen kleinen St. Martins-Umzug mit unseren Lichtern/Laternen machen.

Bis zum nächsten Mal verbleiben wir mit herzlichen Grüßen

das Kita Team

Haaaallooo...wisst ihr, was ich sooo gerne spiele? Schatzsuche! Wenn es eine Geschichte gibt von einem alten Piraten oder einem Räuber, der einen alten Schatz versteckt hat. Am besten, wenn er ihn verbuddelt hat. Und dann gibt es eine Schatzkarte, oder jemand weiß noch von früher was, von dem, der das noch von seinen Großeltern weiß und so...Und dann weiß man dass das genau hier auf dem Feld sein muss. Und dann guckt man genauer auf der Schatzkarte, entdeckt etwas, einen Anhaltspunkt...und dann sucht man da, wo das Kreuz is.

Und dann kann man heute ja sogar so piepende Sonden darüber halten—und dann piepst es, wenn man Metall gefunden hat, auch wenn es tiefer in der Erde ist. Und

dann—geht das Buddeln los.... Ich liebe es...

Und wenn man dann tatsächlich einen Schatz gefunden hat—DEN Schatz, dann ist die Freude natürlich riesengroß. Ich hab' schon mal eine Kiste ausgebuddelt, da waren ganz viele Süßigkeiten drin...

Jesus erzählt ja auch mal von einem, der einen Schatz gefunden hat im Acker. Und dann vergrub er ihn wieder. Und dann verkaufte er alles was er hatte, um den Acker zu kaufen. Klug, eigentlich. Aber was meinte Jesus damit? Achso—der Schatz ist das, womit Gott uns reich macht. Manchmal muss man danach suchen. Aber wenn man es gefunden hat, dann ist alles andere egal. Dann geht es nur noch darum, diesen Schatz nichtz mehr zu verlieren.

Na, ich wünsch mir jedenfalls auch, den Schatz zu finden,



wenn Gott ihn für mich versteckt hat...und euch wünsche ich den auch. Weil: Was von Gott kommt, kann nur Bestens sein, oder?

Erstmaaa: Tschüüüüüß, Euer/Dein LULI (Louis) – und viel Spaß beim Schatzsuchen. Vielleicht treffen wir uns dabei?

